Zeitschrift: Zürcher Illustrierte
Band: 2 (1926)
Heft: 41

Artikel: Zur Katastrophe im Rickentunnel
Autor: [s.n.]
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-833839

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

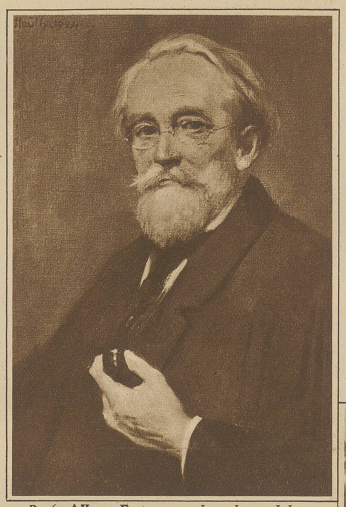
Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 21.07.2025

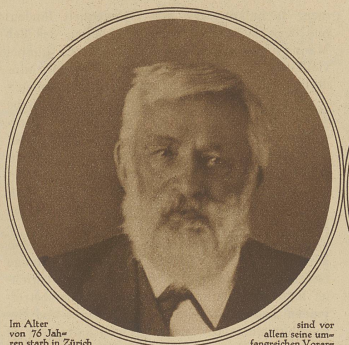
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Heinrich Federer, einer unserer bekanntesten Schriftsteller, feierte am 7. Okt. seinen 60. Geburtstag

Phot. Steinemann



Prof. **Albert Freitag,** während 24 Jahren Lehrer an der Kunstgewerbeschule Zürich, feierte seinen 75. Geburtstag



Im Alter von 76 Jahren starb in Zürich Prof. Dr. **Emil Zürcher,** der während 30 Jahren als Lehrer für Strafrecht, Straf- und Zivilprozeß an der Universität Zürich amtete. Neben seiner Lehrtätigkeit sind vor allem seine umfangreichen Vorarbeiten für das eidgenössische Strafgesetzbuch hervorzuheben, das endlich einmal an die Stelle der teilweise veralteten kantonalen Strafgesetze treten soll

Alt Nationalrat Johann Hirter ist letzten Montag in Bern im Alter von 71 Jahren gestorben. Hirter war in hervorragender Weise an der Schaffung der Schweiz. Nationalbank beteiligt und stand von 1907 bis 1922 an der Spitze dieses Institutes. Er erwarb sich weiter große Verdienste um die Verstaatlichung der großen schweizerischen Eisenbahnen und um das Zustandekommen der Kranken- und Unfallversicherung

Aufbahrung der Leichen in Rapperswil Phot. Krenn

Zur Katastrophe im RICKEN-TUNNEL

Von den 9 Opfern des Unglücks waren 3, nämlich Jakob Kläusli, Lokomotivführer, Rapperswil, Johann Meier, Zugführer, Ebnat, u. Edwin Müller-Güttinger, Bahnmeister, Wattwil, bei der ebenfalls in unserm Verlage erscheinenden Familienzeitschrift «In freien Stunden» versichert. Der Betrag von je 8500 Franken, total 10,500 Franken, wurde den Hinterbliebenen sofort ausbezahlt

Die neue Hochbrücke in Baden, die letzte Woche dem Verkehr übergeben wurde

Phot. Jakob

Die Abordnungen der Bundesbahnangestellten im Trauerzuge

Phot. Krenn

Ein Streckenwärter mit dem Sauerstoffapparat, wie er bei der ersten Rettungsaktion leider erfolglos zur Verwendung gelangte

Phot. Schneider

Brandwachchef Maurer und der Wachtmeister der Zürcher Brandwache, die in Begleitung von 4 Mann Bahnpersonal und einem Ingenieur im Schutze der im Bilde ersichtlichen Gasmasken auf einer elektrischen Draisine ins Tunnelinnere vordrangen, jedoch nur noch den Tod der Besatzung des Güterzuges feststellen konnten

Phot. Schneider

Blick auf den Eingang zum Rickentunnel auf der Kaltbrunner Seite, wo der bei Kilometer 4 stecken gebliebene Unglückszug einfuhr

Phot. Schneider